Curriculum Vitae

Esteban Piñeiro

Adresse: Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW Hochschule für Soziale Arbeit
Hofackerstrasse 30
CH-4132 Muttenz

E-Mail: esteban.pineiro@fhnw.ch

Telefonnummer: +41 61 228 59 27

Institut: Institut Sozialplanung, Organisationaler Wandel und Stadtentwicklung
ISOS

Aktuelle Funktion

Dozent

Akademischer Werdegang

- 2010 – 2014 Doktoratsstudium, Universität Basel, Institut für Soziologie (Promotion zum Dr. phil.)
- 2002 – 2008 Studium der Soziologie, Kulturwissenschaft und Medienwissenschaft, Universität Basel (Lizentiat lic. phil.).
- 1999 – 2001 Studium der Sozialen Arbeit, Hochschule für Soziale Arbeit HSA Bern (Diplom in Sozialer Arbeit FH)
- 1993 – 1996 Studium der Sozialarbeit, Höhere Fachschule im Sozialbereich HFS beider Basel, Abteilung Sozialarbeit (HFS-Diplom in Sozialarbeit)

Beruflicher Werdegang

- Seit 9/2016 Professur für Sozialplanung mit dem Schwerpunkt Praxis und Programmatik von Sozialplanung, Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW, Institut Sozialplanung, Organisationaler Wandel und Stadtentwicklung ISOS.
- Seit 2/2004 Dozent an der Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW, Institut Sozialplanung, Organisationaler Wandel und Stadtentwicklung ISOS.
- 2009 – 2014 Projektleitung «Öffentlicher Freiraum Spielboden Klybeck». Bedarfsanalyse, Konzeption, Realisierung. Im Auftrag der Singenberg-Stiftung.
- 2003 Projektierung einer Krisenstation für Jugendliche im Kanton Baselland. Im Auftrag der Drogenberatung Baselland DBL, Kantonale Psychiatrische Dienste KPD Baselland.
- 2002 – 2004 Projektleitung «Basler Familienpass». Bedarfsanalyse, Konzeption, Realisierung. Im Auftrag der Christoph Merian Stiftung, Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige GGG, Abteilung Jugend, Familie und Prävention

	AJFP des Justizdepartementes Kanton Basel-Stadt, Evangelisch-Reformierte Kirche Basel-Stadt und Römisch-Katholische Kirche Basel-Stadt.
2001 – 2007	Projektleitung «Spielfeld auf dem Gundeldinger Feld». Bedarfsanalyse, Konzeption, Realisierung. Im Auftrag der Singenberg-Stiftung und in Kooperation mit der Christoph Merian Stiftung.
2001 – 2003	Projektleitung «UNION – Begegnungszentrum Kleinbasel». Bedarfsanalyse, Konzeption, Realisierung. Im Auftrag der Christoph Merian Stiftung.
2000	Konzeption «Anlaufstelle für Jugendliche Basel-Stadt». Im Auftrag der Abteilung Jugend, Familie und Prävention AJFP des Justizdepartementes Kanton Basel-Stadt.
2000	Bedarfsanalyse «Psychosoziale Angebote im Bereich Kinder und Migration». Im Auftrag der Singenberg-Stiftung.
1996 – 2000	Sozialarbeiter in der Drogenberatung Baselland, Kantonale Psychiatrische Dienste KPD Baselland.

Review- und Kommissionstätigkeiten

Seit 2025	Redaktionsmitglied der Schweizerischen Zeitschrift für Soziale Arbeit
Seit 2024	Gutachter für Griffith Law Review
Seit 2023	Gründungsmitglied und Herausgeber der Reihe «Soziale Arbeit im Fokus», Seismo Verlag
Seit 2022	Gutachter für Ethnic and Racial Studies
Seit 2021	Gutachter für die Schweizerische Zeitschrift für Soziale Arbeit
Seit 2018	Gutachter für den Schweizerischen Nationalfonds
Seit 2011	Stiftungsrat der C. & R. Koechlin-Vischer Stiftung Basel
2009 – 2013	Vorstandsmitglied der Schweizerischen Vereinigung für Sozialpolitik (SVSP)
2003 – 2016	Stiftungsrat Gemeinnützige Stiftung Wohnhilfe Basel
2001 – 2017	Projektleiter und Gutachter Singenberg-Stiftung Basel

Forschungsprojekte

Vorstudie zur öffentlichen Aufarbeitung der Geschichte der Saisonniers-ères im Kanton Basel-Stadt (1934-2002). Kanton Basel-Stadt. Laufzeit: 01.08.2025 – 31.01.2026. Leitung: Esteban Piñeiro und Kevin Heiniger. Mit Daniela Hörler.

Policing emotionally disturbed persons. Ethnographic perspectives on interactional and organizational categorizations in Swiss security police. (Polizeiarbeit mit psychisch belasteten Personen. Ethnographische Perspektiven auf interaktionale und organisationale Kategorisierungen in der Schweizer Sicherheitspolizei). 01.08.2023 – 31.01.2027. Funded by the Swiss National Science Foundation SNFS (No. 212713). Lead: Esteban Piñeiro and Krzysztof Skuza.

Den Betreuungsbedarf älterer Menschen abklären, finanzieren und implementieren. Laufzeit: 01.03.2023 – 29.02.2024. Spitex Allschwil Binningen Schönenbuch, Paul Schiller Stiftung, Gemeinde Binningen, Gemeinde Allschwil. Leitung Carlo Knöpfel und Esteban Piñeiro.

Publikation «Soziale Arbeit und Integrationspolitik in der Schweiz». 2023. Schweizerischer Nationalfonds SNF (Nr. 10BP12_220375). Leitung: Esteban Piñeiro, Stefanie Kurt, Eva Mey und Peter Streckeisen.

Angebotslücke Wohnen für junge Erwachsene im Raum Basel. Laufzeit: 01.08.2022 – 28.02.2023. DAS DACH. Stiftung für sozialen Arbeits- und Wohnraum. Leitung: Esteban Piñeiro und Jonas Aebi.

In der Lücke zwischen Sozialarbeit und Polizei? Ethnographische Perspektiven auf multiple institutionelle Logiken in der aufsuchenden Sozialarbeit mit ordnungsdienstlichen Aufgaben (SIP, PINTO, CN). Laufzeit: 01.01.2019 – 01.01.2022. Schweizerischer Nationalfonds SNF (Nr. 178898). Leitung: Esteban Piñeiro und Martina Koch.

The home as a site of state intervention. Social work home visits in child and adult protection in Northwestern Switzerland (since 1960). Laufzeit: 01.10.2018 – 01.04.2022. Schweizerischer Nationalfonds SNF (Nr. 177393), im Rahmen des Nationalen Forschungsprogramms NFP 76 «Fürsorge und Zwang». Leitung: Martina Koch und Esteban Piñeiro.

Begleitevaluation Pilotprojekt «Wenn es zu Hause vorübergehend nicht mehr geht – Intermediäre Strukturen» der Spitex Allschwil Binningen Schönenbuch (Spitex ABS) und des Vereins Pflegewohnungen Binningen. Laufzeit: 01.11.2017 – 31.08.2020. AGE-Stiftung. Leitung: Esteban Piñeiro. Mit Jacqueline Frick, Martina Koch, Carlo Knöpfel und Nora Meuli.

Publikation «Un/doing Ethnicity im öffentlichen Dienst. Ethnografien zum ethnischen Differenzieren am Beispiel von Jugendamt und Polizei». 2020. Schweizerischer Nationalfonds SNF (Nr. 199033). Leitung: Esteban Piñeiro. Mit Martina Koch und Nathalie Pasche.

«Interkulturelle Öffnung der Institutionen». Herkunftsbezogene Differenz in der Schweizer Street-Level Bureaucracy. Laufzeit: 01.02.2014 – 31.12.2016. Schweizerischer Nationalfonds SNF (Nr. 146029). Leitung: Esteban Piñeiro. Mit Martina Koch und Nathalie Pasche.

Zivilgesellschaftliche Strategien gegen Wohnungsnot und Obdachlosigkeit. Historische Perspektiven am Beispiel der Gemeinnützigen Stiftung Wohnhilfe Basel-Stadt (gegr. 1979). Laufzeit: 01.02.2014 – 30.06.2017. Koechlin-Vischer Stiftung, Stiftung Wohnhilfe, Berta Hess-Cohn-

Stiftung, Edith Maryon Stiftung, Swisslos Fonds. Leitung: Esteban Piñero und Seraina Winzeler. Mit Urs Kaegi, Silke Müller-Hermann, Sandra Janett.

Publikation «Integration und Abwehr. Genealogie der schweizerischen Ausländerintegration». 2014. Schweizerischer Nationalfonds SNF (Nr. B-0010_156632). Leitung: Esteban Piñero.

Diversität und Ungleichbehandlung in der öffentlichen Verwaltungspraxis. Herausforderungen für die Sozialplanung. Laufzeit: 01.09.2011 – 30.09.2012. Förderfonds der Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz. Leitung: Esteban Piñero und Martina Koch.

Evaluationsstudie Pilotprojekt zur Einführung der Integrationsvereinbarung in den fünf Kantonen Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Solothurn und Zürich. Laufzeit: 01.04.2009 – 30.03.2010. Finanzierung durch beteiligte Kantone und Bundesamt für Migration. Leitung: Eva Tov. Mit Esteban Piñero, Miryam Eser Davolio, Valentin Schnorr, Ariane Itin Daniel Kübler.

Erschwerte Kooperation in der sozialarbeiterischen Beratungssituation – Sozialarbeitende im Spannungsfeld zwischen strukturellen Belastungen und Professionalisierung“. Schweizerischer Nationalfonds SNF (DoRe-Projekt Nr. 13DPD6_129946/1). Gesuchsteller/in: Miryam Eser Davolio und Esteban Piñero.

Migration und öffentliche Verwaltung. Strategien einer kulturellen Öffnung von Verwaltungsstellen und Nonprofit-Unternehmen im sozialen Bereich. Laufzeit: 01.06.2008 – 31.07.2009. Institut Sozialplanung und Stadtentwicklung, Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz. Leitung: Daniel Kübler und Esteban Piñero.

Publikationen Esteban Piñero (Stand: 02.06.2025)

Monographien und Herausgeberschaften (*mit peer-review Verfahren)

* Piñero, Esteban/Kurt, Stefanie/Mey Eva/Streckeisen, Peter (Hrsg.). 2023. Soziale Arbeit und Integrationspolitik in der Schweiz. Zürich: Seismo.

* Piñero, Esteban/Wagner, Constantin (eds.). 2022. Ethnicity and Public Service. How the State Deals with Ethnic Differences. Special Issue. Swiss Journal of Sociology 48(3).

* Piñero, Esteban/Koch, Martina/Pasche, Nathalie. 2021. Un/doing Ethnicity im öffentlichen Dienst. Ethnografien zum ethnischen Differenzieren am Beispiel von Jugendamt und Polizei. Zürich: Seismo. (Reihe Sozialer Zusammenhalt und kultureller Pluralismus).

Piñero, Esteban/Krebs Marcel (Hrsg.). 2019. Wohnen, Wohnungsnot und Sucht. SuchtMagazin. 45(1).

Piñero, Esteban/Winzeler, Seraina (Hrsg.). 2017. Wohnungsnot als gesellschaftlicher Konflikt. Alfred Kunz und die Gemeinnützige Stiftung Wohnhilfe Basel. Historische Perspektiven am Beispiel der Gemeinnützigen Stiftung Wohnhilfe. Basel: Schwabe Verlag.

* Piñero, Esteban. 2015. Integration und Abwehr. Genealogie der schweizerischen Ausländerintegration. Zürich: Seismo. (Reihe Sozialer Zusammenhalt und kultureller Pluralismus).

Piñero, Esteban. 2009. Die Einordnung der Zukunft. Zur Gründung der Schule für Sozialarbeit Basel (1962-1971). Mit einem Vorwort von Ueli Mäder. Basel: Edition Gesowip.

Piñero, Esteban/Bopp, Isabelle/Kreis, Georg (Hrsg.). 2009. Fördern und Fordern im Fokus. Leerstellen des schweizerischen Integrationsdiskurses. Zürich: Seismo.

- Piñero, Esteban. 2007. Fabrikationsregime des professionellen sozialarbeiterischen Selbst. Der Professionalisierungsdiskurs der Sozialen Arbeit als Programm neoliberaler Gouvernementalität. Lizentiatsarbeit Universität Basel. Basel: Institut für Soziologie, Universität Basel.
- Piñero, Esteban. 2006. Helfen und Disziplinieren. Armenhilfe in der Frühen Neuzeit und im Absolutismus. Basel: Edition Gesowip.
- Piñero, Esteban. 2004. Sozialpolitik anders denken. Das Verursacherprinzip – von der umweltpolitischen zur sozialpolitischen Anwendung. Bern: Haupt.
- Eugster, Stefan/Piñero, Esteban/Wallimann, Isidor. 1997. Entmündigung und Emanzipation durch die Soziale Arbeit. Individuelle und strukturelle Aspekte. Bern: Haupt.

Artikel in Journals mit peer review-Verfahren

- Piñero, Esteban/Skuza, Krzysztof/Ducommun, Mira/Meyer, Michaël (2024): Polizeiarbeit mit psychisch belasteten Personen. Kategorisierungen, Praktiken und Prozesse in der Schweizer Sicherheitspolizei. *Soziale Passagen*, 16: 445–449
- Piñero, Esteban (2023): Kommunale Ordnungsdienste in Aktion. Migrationsbezogene Praktiken eines nicht-polizeilichen Policing öffentlicher Räume. *Migration und Soziale Arbeit*, 45(4): 327-334).
- Piñero, Esteban. 2023. Signaturen eines autoritären Urbanismus in der Schweiz. Polizeiliche und ordnungsdienstliche Wegweisungen aus öffentlichen Räumen im Vergleich. *suburban. zeitschrift für kritische stadtforschung* 11(3/4): 145–168.
- Piñero, Esteban/Pasche, Nathalie/Locher, Nora. (2023). Policing the In/Exclusion of Social Marginality: The Preventive Regulation of Public Space in Urban Switzerland. *Social Inclusion* 11(3): 82–92.
- Piñero, Esteban/Wagner, Constantin. 2022. Introduction: Ethnicity and Public Service. How the State Deals with Ethnic Differences. In: Esteban Piñero and Constantin Wagner (eds): *Ethnicity and Public Service. How the State Deals with Ethnic Differences. Special Issue. Swiss Journal of Sociology* 48(3): 449–463.
- Piñero, Esteban/Locher, Nora/Pasche, Nathalie. 2021. The art of soft power banishment. New insights into the Swiss deportation regime. *Ethnic and Racial Studies* 45(16): 28–48.
- Piñero, Esteban. 2019. Abwehr im Zeichen der Integration. Die Kunst, Ausländerinnen und Ausländer als Einheimische zu regieren. *Migration und Soziale Arbeit*. 41(2): 165–172.
- Piñero, Esteban/Koch, Martina/Pasche, Nathalie. 2019. Un/Doing Ethnicity in der eingreifenden Schweizer Street-Level Bureaucracy. Ein Polizeidienst und ein Jugendamt ethnographisch im Blick. *Schweizerische Zeitschrift für Soziologie*. 45(1): 35–55.
- Koch, Martina/Piñero, Esteban/Pasche, Nathalie. 2019. «Wir sind ein Dienst, keine Behörde.» – Multiple institutionelle Logiken in einem Schweizer Jugendamt – ein ethnografisches Fallbeispiel aus der Street-Level Bureaucracy. *Forum Qualitative Sozialforschung FQS* 20(2), Art. 21 <http://dx.doi.org/10.17169/fqs-20.2.3045>.
- Piñero, Esteban/Koch, Martina/Pasche, Nathalie. 2018. Von der Chancengleichheit zur managerialen Selbstmobilisierung. Über die diskursive Adaption der «interkulturellen Öffnung» im schweizerischen Verwaltungskontext. *der moderne staat – dms: Zeitschrift für Public Policy, Recht und Management* 11(2): 478–498.

- Piñeiro, Esteban. 2015. Von der Überfremdungsabwehr zur Ermöglichung des Zusammenlebens. Über die politische Verwaltung Einheimischer (Ausländer) in der Schweiz. *Zeitschrift für Ausländerrecht und Ausländerpolitik* 35(1): 16–22.
- Piñeiro, Esteban/Koch, Martina/Pasche, Nathalie. 2014. «Eine Verwaltung für alle». Zur Programmatik der Interkulturellen Öffnung in der Schweiz. *Migration und Soziale Arbeit* 36(4): 373–379.
- Piñeiro, Esteban. 2011. Irritationen der Vielfalt. Fachliche Implikationen einer transkulturellen Öffnung der Verwaltung. *Schweizerische Zeitschrift für Soziale Arbeit* 10 (1): 32–53.
- Piñeiro, Esteban/Eser Davolio/Tov, Eva. 2010. Die «toten Winkel» der Integrationsvereinbarung. Ungleichheitseffekte der schweizerischen Chancengleichheitspolitik. *Migration und Soziale Arbeit*. 32(3/4): 203–209.

Beiträge in Sammelbänden und Handbüchern (*mit peer-review Verfahren)

- * Piñeiro, Esteban/Kurt, Stefanie/Mey, Eva/Streckeisen, Peter. 2023. Einleitung: Soziale Arbeit und Integrationspolitik in der Schweiz. Professionelle Positionsbestimmungen. In: Piñeiro, Esteban/Kurt, Stefanie/Mey Eva/Streckeisen, Peter (Hrsg.). *Soziale Arbeit und Integrationspolitik in der Schweiz*. Zürich: Seismo, 9–23.
 - * Piñeiro, Esteban. 2023. Soziale Arbeit als reflexive Integrationsarbeit. In: Piñeiro, Esteban/Kurt, Stefanie/Mey Eva/Streckeisen, Peter (Hrsg.). *Soziale Arbeit und Integrationspolitik in der Schweiz*. Zürich: Seismo, 27–40.
 - * Streckeisen, Peter/Mey, Eva/Kurt, Stefanie/Piñeiro, Esteban. 2023. Professionelle Positionsbestimmungen: eine Auslegeordnung. In: Piñeiro, Esteban/Kurt, Stefanie/Mey Eva/Streckeisen, Peter (Hrsg.). *Soziale Arbeit und Integrationspolitik in der Schweiz*. Zürich: Seismo, 347–352.
 - * Piñeiro, Esteban. 2020. Integration. In: Bonvin, Jean-Michel/Hugentobler, Valérie/Knöpfel, Carlo/Maeder, Pascal/Tecklenburg, Ueli (Hrsg.): *Wörterbuch der Schweizer Sozialpolitik*. Zürich: Seismo, 244–246.
 - * Piñeiro, Esteban. 2020. Integration im Kontext von Migration. In: Bonvin, Jean-Michel/Hugentobler, Valérie/Knöpfel, Carlo/Maeder, Pascal/Tecklenburg, Ueli (Hrsg.): *Wörterbuch der Schweizer Sozialpolitik*. Zürich: Seismo, 246–248.
 - * Dittmann, Jörg/Piñeiro, Esteban. 2020. Sozialplanung. In: Bonvin, Jean-Michel/Hugentobler, Valérie/Knöpfel, Carlo/Maeder, Pascal/Tecklenburg, Ueli (Hrsg.): *Wörterbuch der Schweizer Sozialpolitik*. Zürich: Seismo, 474–276.
- Pasche, Nathalie/Piñeiro, Esteban/Koch, Martina. 2018. «Wir sind die Polizei. Das Schlusswort haben wir». (Un)doing authority in einem Schweizer Polizeidienst. In: Frevel, Bernhard/Groß, Hermann (Hrsg.): *Polizei im Spannungsfeld von Autorität, Legitimität und Kompetenz*. Frankfurt a.M.: Verlag für Polizeiwissenschaften, 41–57.
- Piñeiro, Esteban. 2018. 2018 – Aufbruch zur postmigrantischen Stadt Basel. In: Stiftung Habitat (Hrsg.): *Zukunft Wohnraum & Stadtumfeld in Basel*. 28 Ansichten. Basel: Stiftung Habitat, 40–43.
- Piñeiro, Esteban/Winzeler, Seraina. 2017. Von der Subversion gesellschaftlicher Gegenräume zur Institution des Betreuten Wohnens – eine Einleitung. In: Piñeiro, Esteban/Winzeler Seraina (Hrsg.): *Wohnungsnot als gesellschaftlicher Konflikt*. Alfred Kunz und die Gemeinnützige Stiftung Wohnhilfe Basel. Historische Perspektiven am Beispiel der Gemeinnützigen Stiftung Wohnhilfe. Basel: Schwabe Verlag, 7–19.

- Piñeiro, Esteban/Winzeler, Seraina. 2017. Gefährliche Kommunen, Mieterkampf und Autonome Jugendzentren. Dem professionell betreuten Wohnen genealogisch auf der Spur. In: Wohnungsnot als gesellschaftlicher Konflikt. Alfred Kunz und die Gemeinnützige Stiftung Wohnhilfe Basel. Historische Perspektiven am Beispiel der Gemeinnützigen Stiftung Wohnhilfe. Basel: Schwabe Verlag, 23–143.
- * Koch, Martina/Esteban Piñeiro/Nathalie Pasche. 2018. Ambivalentes Differenzieren. Ein ethnografischer Blick auf organisationales (Un)Doing ethnicity in einem Schweizer Jugendamt. In: Kathrin Aghamiri/Anja Reinecke-Terner/Rebekka Streck/Ursula Unterkofler (Hrsg.): Ethnografische Forschung in der Sozialen Arbeit. Potenziale für die Theorieentwicklung. Leverkusen: Barbara Budrich/Budrich UniPress, 131–150.
- * Piñeiro, Esteban. 2015. Die Kunst, «ganze Menschen» zu regieren. Über die politische Vermenschlichung ausländischer Arbeitskräfte. In: Geisen, Thomas/Ottersbach, Markus (Hrsg.): Arbeit, Migration und Soziale Arbeit. Wiesbaden: Springer VS, 69–92.
- * Piñeiro, Esteban/Haller, Jane. 2012. Learning to live together – Towards a new integration society. In: Bekerman, Zvi/Geisen, Thomas (Eds.): International Handbook of Migration, Minorities, and Education – Understanding Cultural and Social Differences in processes of Learning. Berlin: Springer, 85–100.
- Piñeiro, Esteban/Bopp, Isabelle/Kreis Georg. 2009. Einleitung: Fördern und Fordern revised. Seismografien zum gegenwärtigen Integrationsdiskurs. In: Piñeiro, Esteban/Bopp, Isabelle/Kreis, Georg (Hrsg.): Fördern und Fordern im Fokus. Leerstellen des schweizerischen Integrationsdiskurses. Zürich: Seismo, 9–20.
- Piñeiro, Esteban/Haller, Jane. 2009. Neue Migranten für die Integrationsgesellschaft. Versuch einer gouvernementalen Gegenlektüre des Prinzips «Fördern und Fordern». In: Piñeiro, Esteban/Bopp, Isabelle/Kreis, Georg (Hrsg.): Fördern und Fordern im Fokus. Leerstellen des schweizerischen Integrationsdiskurses. Zürich: Seismo, 141–170.
- Piñeiro, Esteban. 2008. Das paraideologische Vexierspiel des Verursacherprinzips. Anschluss an eine Zukunft gesellschaftspolitischer Regulative. In: Wallimann, Isidor (Hrsg.): Sozialpolitik nach Verursacherprinzip. Beispiele der Anwendung aus Arbeit, Gesundheit, Sucht, Schule und Wohnen. Bern: Haupt, 205–218.

Artikel in Fachzeitschriften

- Piñeiro, Esteban (2024): Überfremdungsabwehr als Polarisierungsmuster. *Tangram – Zeitschrift der Eidgenössischen Kommission gegen Rassismus*. Nr. 48: 61–62.
- Piñeiro, Esteban (2024): La peur de la «surpopulation étrangère». Reprise de l'intégralité de l'article du *Tangram* dans le quotidien genevois *Le Courrier*. Online: <https://lecourrier.ch/2024/11/24/la-peur-de-la-surpopulation-etrangere/>
- Locher, Nora/Piñeiro, Esteban/Pasche, Nathalie. 2021. Fürsorgerische Regulierung von Drogenkonsum im öffentlichen Raum. *SozialAktuell* Nr. 8: 20–21.
- Piñeiro, Esteban/Pasche, Nathalie/Locher, Nora. 2021. Die «Care-Seite» der Repression: Konjunkturen eines akzeptanzorientierten Policing von Drogenkonsum in öffentlichen Räumen. *SuchtMagazin* 47(3/4): 27–30.
- Piñeiro, Esteban. 2018. Andere Ausländer. Die diskriminierenden Folgen der heutigen Integrationspolitik. *Tangram – Bulletin der Eidgenössischen Kommission gegen Rassismus*. Nr. 42: 53–55.

- Piñero, Esteban/Pardini, Riccardo/Bochsler, Yann. 2018. Zwischen liberalem Wohnungsmarkt und sozialer Wohnpolitik. Spannungsfelder und Strategien Sozialer Arbeit bei der Bekämpfung von Wohnungsnot. *SozialAktuell* 50(9): 36–37.
- Piñero, Esteban. 2018. Soziale Arbeit als linke und als rechte Hand des Staates. *Zeitschrift für Sozialhilfe ZESO* 1/18: 26-27.
- Piñero, Esteban. 2017. Manchmal sieht man der Gegenwart die Geschichte nicht an. *Einblick. GGG Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige* 23: 12–14.
- Piñero, Esteban. 2017. Im Spannungsfeld von Chancengleichheit und Zuwanderungsselektion: Bildung als migrationspolitische Taktik. *Education Permanente* 2: 7–9.
- Piñero, Esteban/Koch, Martina/Pasche, Nathalie. 2016. «Interkulturelle Öffnung der Institutionen». *Herkunftsbezogene Differenz in der Schweizer Street-Level Bureaucracy. Soziale Innovation* 11: 114–118.
- Piñero, Esteban/Pasche, Nathalie/Koch, Martina. 2016. Kooperative Ordnungsproduktion. Blicke auf das Verhältnis von Sozialer Arbeit und Polizei. *SozialAktuell* 48(6): 10–14.
- Piñero, Esteban/Pasche, Nathalie. 2015. Der Wille zur Kooperation: Suchthilfe und Polizei im Vergleich. *SuchtMagazin* 41(5): 10–15.
- Piñero, Esteban/Winzeler, Seraina. 2015. Real gewordenen Utopie im Zerfall. Heteropologische Skizzen zur Basler Jugendbewegung und dem Autonomen Jugendzentrum (AJZ) 1981. *Forschungsjournal Soziale Bewegungen* 28(1): 169–175.
- Piñero, Esteban. 2014. Staatliche Selbstgefährdung im Visier. Zur reaktionären Logik des ausländergefeindlichen Projektes «gegen Masseneinwanderung». *Widerspruch* 33(65): 27–36.
- Pasche, Nathalie/Piñero, Esteban/Koch, Martina. 2014. Zwischen Technokratie und professionellem Anspruch. Das Verwaltungsprogramm der «Interkulturellen Öffnung» – im Widerspruch zum Professionsideal Sozialer Arbeit? *SozialAktuell* 46(12): 30–32.
- Piñero, Esteban. 2012. Topologie der drogenpolitischen Steuerung. *SuchtMagazin* 38(6): 15–18.
- Piñero, Esteban/Koch, Martina. 2012. Interkulturelle Öffnung der Verwaltung: Auf dem Weg zu einer neuen Cop inter-culture? *format magazine, Fachzeitschrift des Schweizer Polizeiinstituts*: 4–7.
- Piñero, Esteban. 2011. Mit der Geschichte rechnen. Zur Historisierung der Sozialen Arbeit. *SozialAktuell* 43(11): 12–16.
- Piñero, Esteban. 2010. Das Phantasma der Integration. Fiebermessungen mit Terkessidis Interkultur. *Widerspruch* 30(59): 63–72.
- Wallimann, Isidor/Piñero, Esteban. 2008. Das Verursacherprinzip in der Sozialpolitik: Perspektive und Anwendung. *Soziale Sicherheit CHSS* 4: 201–206.
- Piñero, Esteban. 2005. Chancen und Risiken ethnischer Segregation. *Impact* 6(12): 21–23.
- Kunz, Regula/Piñero, Esteban. 2005. Methoden der Sozialarbeit. Vom Tipp des Coiffeurs zur professionellen Sozialarbeit. *Impact* 6(13): 1–6.

Beiträge in Zeitungen und andere Publikationstypen

- Piñero, Esteban/Geppert Luca/Rentsch, Samson. 2021. Systemrelevanz von Hilfe und Kontrolle? Professionslogische Überlegungen zur Sozialen Arbeit in Zeiten von Covid-19. *Schweizerische Zeitschrift für Soziale Arbeit. Soziale Arbeit in Zeiten der Covid-19 Pandemie*. Online: https://szsa.ch/covid19_14-17/

- Piñeiro, Esteban/Koch Martina, Pasche, Nathalie. 2020. Ethnisches Differenzieren in der eingreifenden Street-Level Bureaucracy. National Center of Competence in Research (NCCR) – The Migration-Mobility Nexus. Online: <https://blog.nccr-onthemove.ch/author/pineiro/?lang=de>
- Piñeiro, Esteban. 2019. Integrationspolitik des strategischen Unterscheidens. National Center of Competence in Research (NCCR) – The Migration-Mobility Nexus. Online: <https://blog.nccr-onthemove.ch/integrationspolitik-des-strategischen-unterscheidens/?lang=de>
- Piñeiro, Esteban 2018. Hilfe und Abhängigkeit. Über Entwicklungen und Verwicklungen der Sozialen Arbeit im Feld der Suchtarbeit. Jubiläumsmagazin 20 Jahre Suchhilfe Region Basel. Basel: 6–9.
- Piñeiro, Esteban. 2017. Kommunen, AJZ und Pfarrer Kunz – Wohnraum-Kämpfe in Basel. Erschienen am 22.12.2017, TagesWoche Nr. 51/52: 8–11.
- Piñeiro, Esteban. 2016. Zurück in die Zukunft der Integrationspolitik – Eine Spurensuche auf unebenem Terrain. Schweizerische Konferenz der Fachstellen Integration. Online: http://www.koficosi.ch/cms/upload/Text_Pin771eiro_Zuru776ck_in_die_Zukunft_der_Integrationspolitik_2016_end.pdf
- Piñeiro, Esteban. 2015. Zu Ernesto Laclau, Chantal Mouffe: Hegemonie und radikale Demokratie. Zur Dekonstruktion des Marxismus. Online: http://www.theoriekritik.ch/?page_id=43
- Rööfli, Lisa/Vitt, Roman/Götzö, Monika/Hauss, Gisela/Piñeiro, Esteban/Sommerfeld, Peter 2012. Wir haben Nächte durchdiskutiert und wollten die Welt verändern. Kurzfilme zur neueren Geschichte der Sozialen Arbeit in der Schweiz (1950-1980). DVD-Video. Basel.
- Piñeiro, Esteban/Koch, Martina. 2012. Tücken uniformierter Vielfalt. Erschienen am 4.9.2012. Neue Zürcher Zeitung 205. Jg.: 21.
- Kübler, Daniel/Piñeiro, Esteban. 2010. Integrationspolitik des Zufalls. Erschienen am 27.08.2010. Neue Zürcher Zeitung 198. Jg.: 21.

Wissenschaftliche Berichte, Bedarfsanalysen und Konferenzschriften

- Aebi, Jonas/Piñeiro, Esteban. 2023. Angebotslücke Wohnen für junge Erwachsene im Raum Basel. Studienauftrag der gemeinnützigen Stiftung «DAS DACH. Stiftung für sozialen Arbeits- und Wohnraum». Schlussbericht. Online: https://irf.fhnw.ch/bitstream/handle/11654/34848/DAS%20DACH_Schlussbericht_AebiPiñeiro_2023_FHNW.pdf?sequence=1&isAllowed=y
- Piñeiro, Esteban/Frick, Jacqueline/Knöpfel, Carlo/Meuli, Nora. 2020. Wenn es zu Hause vorübergehend nicht mehr geht – Intermediäre Strukturen. Empfehlungen für die Praxis. Muttenz: Fachhochschule Nordwestschweiz. Online: https://www.age-stiftung.ch/fileadmin/user_upload/Projekte/2017/014/SCHLUSSBERICHT_EMPFEHLUNG_FIN.pdf
- Frick, Jacqueline/Piñeiro, Esteban/Knöpfel, Carlo/Meuli, Nora. 2020. Wenn es zu Hause vorübergehend nicht mehr geht – Intermediäre Strukturen. Schlussbericht der Begleitevaluation. Muttenz: Fachhochschule Nordwestschweiz. Online: https://www.age-stiftung.ch/fileadmin/user_upload/Projekte/2017/014/2020_Age_I_2017_014.pdf
- Piñeiro, Esteban/Koch, Martina/Pasche, Nathalie. 2017. «Interkulturelle Öffnung der Institutionen». Herkunftsbezogene Differenz in der Schweizer Street-Level Bureaucracy. Unveröffentlichter Schlussbericht zuhanden des Schweizerischen Nationalfonds für die Förderung der Forschung. Basel/Olten: Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Soziale Arbeit.

- Piñeiro, Esteban/Koch, Martina. 2013. «Interkulturelle Öffnung der Institutionen». Migrant/innen in der Polizei. Erschienen am 02.03.2013. Schriftenreihe der Militärakademie an der ETH Zürich. Multikulturelle Gesellschaft und Armee – Die Integrationsleistungen von Institutionen. Frühjahrstagung der Militärakademie an der ETH. Bd. 15, 39–55.
- Piñeiro, Esteban/Winzeler, Seraina. 2011. Bedarfsanalyse Singenberg-Stiftung, Ressort «Gesundheit und Ausbildung bedürftiger Kinder im Kanton Basel-Stadt». Basel.
- Piñeiro, Esteban/Winzeler, Seraina. 2011. Konzeption öffentlicher Freiraum «Spielboden Klybeck». Singenberg-Stiftung. Basel.
- Tov, Eva/Piñeiro, Esteban/Eser Davolio, Miryam/Schnorr, Valentin/Itin, Ariane/Kübler, Daniel. 2010. Evaluation Pilotprojekt zur Einführung der Integrationsvereinbarungen in den fünf Kantonen Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Solothurn und Zürich. Hochschule für Soziale Arbeit, Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW. Olten/Basel.
- Piñeiro, Esteban. 2004. Bedarfsanalyse und Konzept «Basler Familien Pass». Christoph Merian Stiftung. Basel.
- Piñeiro, Esteban. 2001. Bedarfsabklärung «Begegnungszentrum Kleinbasel». Christoph Merian Stiftung. Basel.
- Piñeiro, Esteban. 2000. Bedarfsanalyse «Psychosoziale Angebote im Bereich Kinder und Migration». Singenberg-Stiftung. Basel.

Organisation von Tagungen/Workshops und Präsentationen (Auswahl)

- «Vulnerable Gesellschaften: Risiken und Reaktionen». Mitglied des Organisationskomitees des Kongresses der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie 2024. Fachhochschule Nordwestschweiz, Basel (Muttentz), 9.–11. September 2024 (mit Anna Gonon, Marcel Krebs, Christine Matter, Silke Müller-Hermann, Eva Nadai, Andreas Pfeuffer, Lukas Walser, Janine Lombardi, Daniela Hürzeler, Karin Lundsgaard).
- «Constructing mental illness, negotiating vulnerabilities: Institutional responses of the law enforcement and criminal justice system to emotional and mental disturbance». Organization of the Semi-Plenary at the Congress of the Swiss Sociological Association (SSA), September 9 to 11, 2024, University of Applied Sciences and Arts Northwestern Switzerland, Basel (Muttentz) (with Marina Richter, Krzysztof Skuza).
- «Isolation and loneliness as a vulnerability risk for older people». Organization of the Workshop at the Congress of the Swiss Sociological Association (SSA), September 9 to 11, 2024, University of Applied Sciences and Arts Northwestern Switzerland, Basel (Muttentz) (with Riccardo Pardini, Carlo Knöpfel.).
- «Vulnerabilität im Alter: Zwischen Anerkennung und Ageism». Organisation Workshop im Rahmen des Kongresses der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie (SGS), 9.–11. September 2024, Fachhochschule Nordwestschweiz, Basel (Muttentz) (mit Carlo Knöpfel, Riccardo Pardini).
- «Delegative Dynamiken im Schweizer Polizeikontext? Zum Zusammenspiel von zivilen und polizeilichen Akteur*innen». Präsentation im Rahmen des Forschungssymposiums Soziale Arbeit und Polizei. Polizei und Soziale Arbeit. Aktuelle Forschungsperspektiven und ihre Bedeutung für HeiP (Polizei als Partnerin der Heimerziehung? Die professionelle Gestaltung des Verhältnisses von Heimerziehung und Polizei als Erfahrungshorizont junger Menschen [HeiP], 22.11.2024, Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW), Hamburg (mit Mira Ducommun).

- «An den Grenzen von Sozialer Arbeit. Kritische Perspektiven auf berufliche Positionierungen in ausgewählten Handlungsfeldern». Organisation Panel im Rahmen des Forums der Schweizerischen Gesellschaft für Soziale Arbeit (SGSA), 25. November 2022, online (mit Marina Richter, Peter Streckeisen).
- «Grenzschlängeln zwischen Hilfe und Kontrolle? Überlegungen zu einer helfenden Kultur der Kontrolle am Beispiel sozialpräventiver kommunaler Ordnungsdienste in der Schweiz». Präsentation im Rahmen des Forums der Schweizerischen Gesellschaft für Soziale Arbeit (SGSA), 25. November 2022, online.
- «Combining Outreach Social Work with Public Order Tasks: Managing or Absorbing Multiple Logics?». Presentation in the Research Workshop on «Street-Level Bureaucracy in times of change». The German-Israeli Foundation for Scientific Research and Development (GIF). 18.–19. Oktober 2021, online.
- «Überwachen, Profilieren, Intervenieren. Zur Regulierung 'sozialer Marginalitäten' in Zeiten der Ungewissheit: Organisationen und rechtliche Arrangements als Produktionsstätten sozialer Marginalitäten». Organisation Paper Session 1 im Rahmen des Kongresses der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie (SGS), 28.–30. Juni 2021, Universität Genf/online (mit Nora Locher, Nathalie Pasche).
- «Überwachen, Profilieren, Intervenieren. Zur Regulierung 'sozialer Marginalitäten' in Zeiten der Ungewissheit: Gegenwärtige Praktiken des Policing in öffentlichen Räumen». Organisation Paper Session 2 im Rahmen des Kongresses der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie (SGS), 28.–30. Juni 2021, Universität Genf/online (mit Nathalie Pasche, Nora Locher).
- «Social Policing in Aktion – Ordnungsproduktion jenseits der Polizei?». Präsentation im Rahmen des Kongresses der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie (SGS), 28.–30. Juni 2021, Universität Genf/online (mit Nathalie Pasche, Nora Locher).
- «Soziale Arbeit und Integrationspolitik in der Schweiz». Organisation Autor*innen-Tagung zum Sammelband, 14. April 2021, online (mit Stefanie Kurt, Eva Mey, Peter Streckeisen).
- «The Art of 'Soft-Power Banishment'. Questioning Banishment as a Concept of Sovereign Power». Presentation in the Workshop on «Social Marginality and Banishment». National Center of Competence in Research (NCCR) – The Migration-Mobility Nexus. 23 January 2020, University of Neuchâtel.
- «Organisationale Dilemmas in der Street-Level Bureaucracy – Fokus Justiz und Ordnungsproduktion». Organisation Workshop Session 1 im Rahmen des Kongresses der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie (SGS), 10.–12. September 2019, Universität Neuenburg (mit Martina Koch, Nora Locher, Nathalie Pasche).
- «Organisationale Dilemmas in der Street-Level Bureaucracy – Fokus Kindes- und Erwachsenenschutz». Organisation Workshop Session 2 im Rahmen des Kongresses der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie (SGS), 10.–12. September 2019, Universität Neuenburg (mit Martina Koch, Nora Locher, Nathalie Pasche).
- «Organisationale Dilemmas in der Street-Level Bureaucracy – Fokus Verwaltungsreformen und neue Steuerungsansätze». Organisation Workshop Session 3 im Rahmen des Kongresses der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie (SGS), 10.–12. September 2019, Universität Neuenburg (mit Martina Koch, Nora Locher, Nathalie Pasche).
- «Im Spannungsfeld von Sozialer Arbeit und Polizei. Konfligierende Logiken in den Berufspraktiken von aufsuchender Sozialarbeit mit ordnungsdienstlichen Aufgaben». Präsentation im Rahmen des Kongresses der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie (SGS), 10.–12. September 2019, Universität Neuenburg (mit Nathalie Pasche, Nora Locher).

- «Neue Akteure der Ordnungsherstellung am Beispiel der 'ordnungsdienstlichen Sozialarbeit' in der Schweiz». Präsentation im Rahmen des 3. Kongress der Wissenssoziologie, 9.–11. Oktober 2019, Universität Koblenz (mit Nathalie Pasche, Nora Locher).
- «Falsches Wohnen in der offenen Gesellschaft?» Organisation und thematische Einführung der 3. Fachtagung Sozialplanung und Soziale Arbeit, 13. September 2018, Fachhochschule Nordwestschweiz Olten (mit Jörg Dittmann und Johanna Leitner).
- «Entgrenzung von Berufspraktiken zwischen Sozialer Arbeit und Sicherheitspolizei. Neoinstitutionalistische Perspektiven auf die 'aufsuchende Sozialarbeit mit ordnungsdienstlichen Aufgaben'». Präsentation im Rahmen des internationalen Kongresses der Schweizerischen Gesellschaft für Soziale Arbeit (SGSA-SSTS), 12./13. September 2018, Lausanne (mit Nathalie Pasche und Martina Koch).
- «Verhärtungen im Sozialstaat und die sozialarbeiterische Ambivalenz von Hilfe und Kontrolle». Thesen zum strategischen Ort der Sozialen Arbeit. Präsentation im Rahmen der Tagung des Forschungskomitees «Soziale Probleme» der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie (SGS), 21./22. Juni 2018, Fachhochschule Nordwestschweiz Olten.
- «Öffentlicher Dienst und ‚Ethnizität‘». Organisation Panel im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit (DGSA), 27./28. April 2018, Hamburg (mit Constantin Wagner).
- «Den eingreifenden Staat beim Un/Doing ethnicity beobachten – Soziale Arbeit und Polizei im Vergleich». Präsentation im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit (DGSA), 27./28. April 2018, Hamburg (mit Nathalie Pasche und Martina Koch)
- «Soziale Arbeit als linke und rechte Hand des Staates? Gegenwärtige Herausforderungen eines professionellen Dienstleistungsverständnisses». Herbsttagung des Kantonalen Sozialdienstes, Departement Gesundheit und Soziales, 26. Oktober 2017, Aarau.
- «Der eingreifende Dienstleistungsstaat zwischen Gemeinwohl und Eigeninteresse(n): Soft Power Practices in der Dienstleistungsverwaltung». Organisation Workshop Session 1 im Rahmen des Kongresses der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie (SGS), 21.–23. Juni 2017, Universität Zürich (mit Martina Koch).
- «Der eingreifende Dienstleistungsstaat zwischen Gemeinwohl und Eigeninteresse(n): Eingriffsverwaltung». Organisation Workshop Session 2 im Rahmen des Kongresses der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie (SGS), 21.–23. Juni 2017, Universität Zürich (mit Martina Koch).
- «Doing the job in der Eingriffsverwaltung. Staatliches Ausbalancieren von Eingriff und Kooperation.» Präsentation im Rahmen des Kongresses der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie (SGS), 21.–23. Juni 2017, Universität Zürich (mit Martina Koch).
- «Polizeiliches Handeln zwischen repressivem Eingriff und 'soft power practices'» Präsentation im Rahmen des Kongresses der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie (SGS), 21.–23. Juni 2017, Universität Zürich (mit Nathalie Pasche).
- «Wir sind die Polizei. Das Schlusswort haben wir. (Un-)doing authority in einem Schweizer Polizeidienst.» Präsentation an der Tagung Empirische Polizeiforschung XXI: Polizei im Spannungsfeld von Autorität, Legitimität und Kompetenz. Polizeiakademie Niedersachsen, Hannover-Münden. 29.6.–1.7.2017 (mit Nathalie Pasche und Martin Koch).
- «Zurück in die Zukunft der Integrationspolitik – Eine Spurensuche auf unebenem Terrain.» Schweizerische Konferenz der Fachstellen Integration. Referat am 22. März 2016. Öffentliche Tagung. Solothurn.

- «Abwehr im Schema der Zugehörigkeit. Zur integrationspolitischen Verwaltung einheimischer Ausländern.» Präsentation am 17.04.2015. National Center of Competence in Research (NCCR) – The Migration-Mobility Nexus. Université de Neuchâtel.
- Migrationsbezogene Mobilisierung der öffentlichen Verwaltung. Zur Programmatik einer «interkulturellen Öffnung der Institutionen» in der Schweiz. Präsentation am 05.07.2014. 14. Internationale Migrationskonferenz, Migration und Mobilität. Köln (mit Martina Koch und Nathalie Pasche).
- «Absorbieren, Eingliedern, Integrieren. Der Regierung einheimischer Ausländer auf der Spur.» Plenumsreferat am 27. Juni 2013. Kongress der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie (SGS). Bern.
- «Vom 'Normalfall Migration' zur politischen Normalisierung der Migration.» Präsentation am 10. September 2013. Institut für Kulturforschung Graubünden. Sils Maria.
- «Interkulturelle Öffnung der Institutionen». Migrant/innen in der Polizei. Präsentation am 2.3.2013. Frühjahrstagung der Militärakademie an der ETH: Multikulturelle Gesellschaft und Armee - Die Integrationsleistungen von Institutionen. 2.3.2013. Zürich (mit Martina Koch).
- «Zwischen Lebenswelt und drogenpolitischem Aktionsfeld – Zur Bedeutung des Sozialraums.» Präsentation am 13.03.2013. Nationale Fachtagung «Öffentlicher Raum – Suchthilfe – Polizei – Eine Zusammenarbeit im Wandel». Biel (mit Carlo Fabian).
- «Integrationsvereinbarungen – ein taugliches Instrument?» Workshop am 2. September 2011. Solothurner SKOS-Tage «Migration und Sozialhilfe». Solothurn (mit Eva Tov).
- «Fokus Integrationspolitik.» Workshop am 10. November 2011. Jahrestagung der Schweizerischen Vereinigung für Sozialpolitik (SVSP). Bern (mit Eva Tov und Miryam Davolio).
- «Umschriften der Integration.» Präsentation am 5. Mai 2010. Universität Basel.